

Museion Art Club präsentiert

# OCCUPY Museion

## The Yoga of Stealth

22.03.2024, 17 Uhr bis Mitternacht

Kuratiert von Haunter Records und Museion Art Club

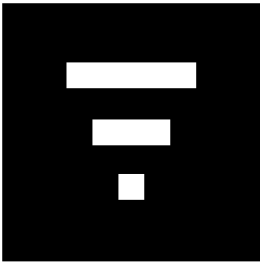
Museion -1

Piero Siena Platz 1, Bozen

*Bozen, den 15. März 2024.* Anlässlich der Eröffnung der Ausstellungen *RENAISSANCE* und *Ezio Gribaudo. The Weight of the Concrete* präsentiert der Museion Art Club als ein unabhängiges Forum, das Begleitveranstaltungen zu verschiedenen Aktivitäten des Museums organisiert, OCCUPY Museion – The Yoga of Stealth in Zusammenarbeit mit Haunter Records. Der Abend erweist sich als eine Verflechtung von Erzählungen und Geschichten, als eine Abfolge nicht-linearer Wege, die ihren Ausgang in der Stadt Mailand haben. Er eröffnet um 17 Uhr mit einem Talk über den ehemaligen besetzten und selbstverwalteten Raum Macao in Mailand, gefolgt von Live-Performances des dänischen Ensembles Boli Group sowie der französisch-kanadischen Komponistin Cecilia, die Musik und Performance zusammenführt. Den Abschluss des Abends bildet ein DJ-Set des polnischen Produzenten Lutto Lento, bekannt für seine eigenwilligen Produktionen, denen es gelingt, über die Grenzen von Genres hinauszugehen und ihre Einzigartigkeit in die elektronische Musik zu übertragen.

Die Geschichte des italienischen Labels Haunter Records begann 2013: als eine verborgene Stimme, eine unsichtbare Praxis, die sich in Randbereichen der Kultur entfaltet hat und in der kontinuierlichen Erkundung im Spannungsfeld von Sprache und Identität sowie Konzepten musikalischer Ideenfindung und Kreation weiter entfaltet.

Anlässlich dieses Abends wurde das Label vom Museion Art Club eingeladen, einen Talk über den Mailänder Projektraum Macao zu kuratieren. Er steht beispielhaft für eine gemeinschaftliche Selbstorganisation, die anhand von Kunst eine Bresche in den zeitgenössischen urbanen Raum geschlagen und nach seiner



Schließung ein Erbe utopischer Ideen und Widersprüche hinterlassen hat. An dem Talk werden Personen teilnehmen, die Macao in unterschiedlichen Weisen durchquert und mit verschiedenen Formaten belebt haben: der Künstler Emanuele Braga, die Schriftstellerin Günseli Yalcinkaya, der Musikwissenschaftler Luigi Monteanni sowie der Mitbegründer von Haunter Records, Daniele Guerrini.

#### Line-up

- 17:00 Walk-in
- 17:15 – 18:45 Talk und Q&A
- 20:30 Live Performance von Boli Group
- 21:15 Live Performance von Cecilia
- 22 – 00 DJ-Set von Lutto Lento

#### Emanuele Braga

Emanuele Braga (1975) ist ein Künstler, Philosoph und Aktivist, dessen Arbeit sich auf die Beziehung zwischen Kunst, Wirtschaft und Technologie konzentriert. Er war Mitbegründer von Macao sowie des Institute of Radical Imagination (IRI), einem transnationalen Forschungs- und Produktionszentrum für Kunst, das sich mit postkapitalistischen Alternativen auseinandersetzt. Emanuele Braga hat mit der Universität Mailand zusammengearbeitet sowie Vorlesungen und Seminare an mehreren europäischen Universitäten gehalten.

#### Günseli Yalcinkaya

Günseli Yalcinkaya ist eine in London lebende Schriftstellerin, Forscherin und Internet-Folkloristin. Sie ist Features Editor bei Dazed und Host des Podcasts Logged On, der Trends unter die Lupe nimmt. Sie hat ausführlich über KI, Mystik und Psychedelik geschrieben und untersucht zudem als Künstlerin die Beziehung zwischen Ökologie, Magie und nicht-menschlichen Erzählungen.

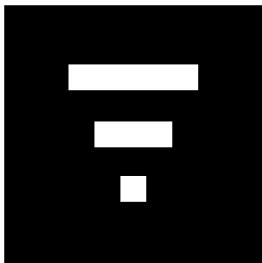
#### Luigi Monteanni

Luigi Monteanni ist Doktorand der Musikwissenschaften an der SOAS (London) und Gewinner eines AHRC-CHASE-Stipendiums. Er erforscht die Beziehungen zwischen transnationalen Genres zeitgenössischer Popmusik und regionaler Musik sowie Fragen nach Klasse und Technologie in infrastrukturellen Netzwerken der Undergroundmusik. Darüber hinaus ist er Mitbegründer von Artetetra Records, einem Musiklabel und -kollektiv, das sich der praktischen Forschung zu Begriffen wie Folklore und digitaler Exotik in der späten Globalisierung widmet.

#### Daniele Guerrini

Daniele Guerrini ist Mitbegründer von Haunter Records. Seit 2014 arbeitet er unter dem Pseudonym Heith, unter dem er mehrere Alben veröffentlicht und seine Arbeit unter anderem in Einrichtungen wie dem ICA in London, der Volksbühne Berlin, MACRO in Rom, auf dem CTM Festival in Berlin, in der Fondazione Prada in Venedig und dem Spazio Maiocchi in Mailand gezeigt hat. Sein letztes Album „X,wheel“ wurde im Oktober 2022 bei dem Musiklabel PAN veröffentlicht. Von 2014 bis 2018 gehörte Daniele Guerrini dem Kollektiv Macao an.

Die Veranstaltungsreihe OCCUPY MUSEION ermöglicht Interventionen sowohl inner- wie auch außerhalb des musealen Raums, die sich des



Mediums der Musik, Performance und bildenden Kunst sowie vielem mehr bedienen. Diese Initiative hat sich der Aufgabe verschrieben, das Museum durch die Aktionen lokaler Undergroundkünstler\*innen zu transformieren, indem es ihnen Zugang zum institutionellen Raum gewährt und den kulturellen Austausch fördert.

Der Museion Art Club wird betreut vom *Museion Art Club Forum*, einer autonomen Gruppe von neun jungen Südtiroler Kreativen, und will die Entwicklung urbaner Kultur in Südtirol unterstützen. Der *Museion Art Club* ist Inkubator und Verstärker zugleich und ermöglicht einen grundlegenden und unabhängigen Austausch zwischen dem Museion und den Akteur\*innen des urbanen Wandels. Das geschieht sowohl durch die Bereitstellung von Räumen wie auch durch die Gewährung von Sichtbarkeit und den Aufbau von Netzwerken.

Eine Veranstaltung des Museion Art Club Forum

Mit Unterstützung von



In Zusammenarbeit mit Haunter Records



Pressestelle Museion

Mara Vicino | [mara.vicino@museion.it](mailto:mara.vicino@museion.it)

T. +39 0471 223439

M. +39 337 1250198

Nationales Pressebüro

Lara Facco P&C

+39 02 36565133 | [press@larafacco.com](mailto:press@larafacco.com)

Lara Facco | M. +39 349 2529989 | E. [lara@larafacco.com](mailto:lara@larafacco.com)

Claudia Santrolli | M. +39 339 7041657 | E. [claudia@larafacco.com](mailto:claudia@larafacco.com)